

Marktgemeinderatssitzung vom 23.05.2023

(soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

1. Bestellung des Herrn Willi Hellfritsch und des Herrn Georg Kresser zum Feldgeschworenen für den Ortsteil Albertshausen

Herr Wilhelm Ludwig Hellfritsch und Herr Georg Kresser wurden zu Feldgeschworenen für den Ortsteil Albertshausen bestellt. Der erste Bürgermeister wurde beauftragt, die Vereidigung vorzunehmen und die Urkunden zu überreichen.

3. Der Bürgermeister informiert

Tauschbar Markt Reichenberg

Bgm. Hemmerich teilte mit, dass die „tauschbar Markt Reichenberg“ ihre Räumlichkeiten in der Wolfskeelhalle geräumt habe, sodass in dieser Woche mit der fristgemäßen Entfernung der Decke begonnen werden könne. Nachdem Bgm. Hemmerich in der Sitzung vom 24.01.2023 darauf hingewiesen hatte, dass man auf der Suche nach einer Ausweichmöglichkeit sei, habe die Sparkasse Mainfranken Würzburg hierfür ihre ehemaligen Geschäftsräume (Bahnhofstraße 5 A) auf Spendenbasis zur Verfügung gestellt.

3.1 Feldgeschworene; Rücktritt von Herrn Wilhelm Kresser als aktiver Feldgeschworener im Ortsteil Albertshausen

Mitteilung:

Mit Schreiben vom 03.05.2023 teilte Herr Wilhelm Kresser mit, dass er das Amt als aktiver Feldgeschworener des Ortsteils Albertshausen mit Ablauf des 31.05.2023 niederlegen wird. Herr Kresser war seit 1984 Feldgeschworener.

3.2 Feldgeschworene; Neuwahl des Obmanns sowie des Stellvertreters in der Gemarkung Albertshausen

Mitteilung:

In einer Sitzung der Feldgeschworenen aus Albertshausen wurden am 03.05.2023 folgende Personen einstimmig gewählt:

- Herr Heinrich Dürr / Obmann
- Herr Ludwig Schmidt / Stellvertreter

Das Sitzungsprotokoll wurde im Bauamt abgegeben und ist in den Unterlagen abgelegt.

3.3 Abschluss der Baumaßnahme Am Haag 7

Mitteilung:

Am 14.03.2023 hatte der Marktgemeinderat bezüglich des Abrisses des baufälligen Wohngebäudes „Am Haag 7“ folgenden Beschluss gefasst:

„Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und weist die Verwaltung an, die Firma Marco Kohl GmbH mit Nachunternehmer Beuerlein GmbH & Co. KG auf Basis des Angebotes vom 07.02.2023 in Höhe von 74.342,51 € (brutto) unter der Haushaltsstelle 6157.9590 zu beauftragen.“

Während den Bauarbeiten wurde kurzfristig entschieden, dass die Fläche eben geschottert wird. Darüber hinaus mussten mehr Winkelsteine eingebaut werden als ursprünglich geplant. Außerdem wurde auf dem Grundstück Boden geliefert und eingebaut.

Die Maßnahme wurde mit einer Summe von 90.767,50 Euro abgerechnet. (HH-Stelle 1.6157.9500 – Abbruch und Schaffung von Parkplätzen).

3.4 Sanierung Wolffskeelhalle, Festlegung der begleitenden Vorabmaßnahmen; Auftragsvergabe - Bekanntgabe von Eilgeschäften

Die Fa. Markus Schwarzkopf hatte am 08.05.2023 mitgeteilt, dass sie die Arbeiten bis 05.06.2023 nicht realisieren kann. Die Fertigstellung bis zu diesem Tag war aber dringend erforderlich, da am 06.06.2023 die Container für die Mittagsbetreuung gestellt werden.

Daraufhin fand am Dienstag, 09.05.2023 ein Ortstermin mit der Fa. Göbel statt. Die Fa. Göbel würde die Arbeiten kurzfristig ausführen. Das Angebot belief sich auf 24.604,02 Euro brutto. Der Auftrag wurde auf Grund der Dringlichkeit bereits erteilt.

GR Schoch fragte, ob bei Einholung der Angebote der Termin für die Aufstellung der Container angegeben wurde. Bgm. Hemmerich und Herr Adelfinger verneinten dies.

4.1 13. Änderung des Flächennutzungsplans; Flur Nummer 716/13 Gemarkung Reichenberg; Behandlung der Stellungnahmen nach der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behördenbeteiligung vom 24.02.2023 bis 27.03.2023

Der genaue Wortlaut der Abwägungen kann im Bauamt zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

4.2 13. Änderung des Flächennutzungsplans; Flur Nummer 716/13 Gemarkung Reichenberg; Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Markt Reichenberg stellte fest, dass die vorgebrachten Anregungen und Hinweise wie zuvor beschlossen in die 13. Änderung des Flächennutzungsplans aufgenommen werden. Die 13. Änderung des Flächennutzungsplans und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht und speziellem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag vom 20.01.2023 wurden gemäß Marktgemeinderatsbeschluss vom 23.05.2023 geändert und erhielten das Datum 23.05.2023.

Die 13. Flächennutzungsplanänderung und die dazugehörigen Textteile wurden in geänderter Form mit 12:2 Stimmen vom Marktgemeinderat angenommen.

Dieser Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplans wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von mindestens 30 Tagen öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Die Bekanntmachung sowie die Durchführung der Beteiligung erfolgten durch die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Auktor Ingenieur GmbH aus Würzburg.

4.3 Machbarkeitsanfrage - Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Realisierung einer Freiflächen Photovoltaikanlage auf den Grundstücken Fl. Nr. 714 und 715 Gemarkung Albertshausen

Die Machbarkeitsanfrage wurde mehrheitlich (7:7 Stimmen) abgelehnt.

5.1 Antrag auf Vorbescheid; Neubau eines Pferdepenstalles mit 15 Pferdeboxen, Paddocks, Bergehalle für Stroh und Futter, Festmistanlage und Betriebsgebäude auf Fl.Nr. 716/13, Lage Steinbruchhäcker

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis und stimmte dem Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Pferdepenstalles mit 15 Pferdeboxen, Paddocks, Bergehalle für Stroh und Futter, Festmistanlage und Betriebsgebäude auf dem Flurstück 716/13, Gemarkung Reichenberg mit 12:2 Stimmen zu.

Weiter wurde festgestellt, dass sich die Bauherren vertraglich verpflichtet haben, die komplette Erschließung nach den Regeln der Technik auf eigene Kosten umzusetzen.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.2 Antrag auf Baugenehmigung; Neubau eines Doppelhauses mit Carports auf Fl.Nr. 350/31, Hohenloher Straße 4, Gemarkung Reichenberg

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag und die Ausführungen zur Kenntnis und stimmte mit 13:1 Stimmen einer Überschreitung der Geschossflächenzahl von 0,50 auf 0,58 zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hiermit erteilt.

Der Marktgemeinderat stimmte zu, dass die Carports außerhalb der Baugrenzen errichtet werden dürfen.

Außerdem stimmte der Marktgemeinderat einer Abweichung von § 2 Abs. 1 der Garagen- und Stellplatzverordnung Bayern zu.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.3 Antrag auf Baugenehmigung; Neubau Betriebshof auf dem Grundstück Fl.Nr. 207, Nähe Fuchsstadter Hardte, Gemarkung Fuchsstadt

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag und die Ausführungen zur Kenntnis und stimmte einer Befreiung hinsichtlich der Hauptversorgungsleitung zu. Außerdem erteilte der Marktgemeinderat das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.4 Antrag auf Baugenehmigung; Genehmigung eines Gartenhauses mit Wellblechgarage und Geräteschuppen, Fl.Nr. 24/1, Seegartenweg o.N., Gmkg. Albertshausen

Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

5.5 Bauantrag zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit 12 Wohneinheiten, Am Höchberg 17 a, Fl.Nr.: 397 und Fl. Nr. 413/2 Gemarkung Reichenberg

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 12 Wohneinheiten, auf dem Grundstück Fl. Nr. 397, Am Höchberg 17 a sowie auf dem Grundstück Fl. Nr. 413/2, Nähe Vorderer Höchberg, Gemarkung Reichenberg.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.6 Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan für das Bauvorhaben Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.-Nr. 158/4, Am Tiegel 6, Gmkg. Uengershausen

Der Marktgemeinderat hatte den Sachverhalt zur Kenntnis genommen und stellte fest, dass keine nachbarrechtlichen Belange durch die beantragte Befreiung des Bebauungsplanes verletzt werden.

Der Marktgemeinderat stimmte einer Befreiung von der Überschreitung der zulässigen bergseitigen Wandhöhe von 3,50 m auf 3,81 m zu.

6.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung; Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf Fl.Nr. 622/4, Lindflurer Weg 2, Gmkg. Fuchsstadt

Mitteilung:

Der Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren vom 04.05.2023 beinhaltet den Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 622/4, Lindflurer Weg 20, Gmkg. Fuchsstadt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Heppental“.

Die erforderlichen 2 Stellplätze wurden nachgewiesen und die Festsetzungen des Bebauungsplans „Heppental“ werden eingehalten.

Den Bauherren wurde aufgrund dessen mitgeteilt, dass für das Bauvorhaben kein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden muss. Sie sind selbst dafür verantwortlich, dass die Voraussetzungen des Genehmigungsverfahrens vorliegen und tragen das Risiko für die formelle und materielle Rechtmäßigkeit des Vorhabens.

7.1 Neubau Kindergarten Fuchsstadt; Auftragsvergabe Energieberater

Dieser TOP wurde zurückgestellt.

7.2 Neubau Kindergarten Fuchsstadt; Vorstellung Technikkonzept und Detailfestlegungen sowie Vorstellung der Kosten

Dieser TOP wurde zurückgestellt.

8.1 Sanierung Wolffskeelhalle; Auftragsvergabe Prüfung Brandschutznachweis

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragte mit 12:2 Stimmen die Firma Rassek & Partner Brandschutzingenieure aus Wuppertal mit Niederlassung in Würzburg gemäß Angebot vom 24.04.2023 mit einer Angebotssumme von 11.841,69 Euro brutto mit der Prüfung und der Bescheinigung der Vollständigkeit und Richtigkeit der Nachweise über den vorbeugenden Brandschutz für das Bauvorhaben „Sanierung und Erweiterung der Wolffskeelhalle mit Errichtung eines Parkdecks“.

8.2 Sanierung Wolffskeelhalle; Auftragsvergabe Prüfstatik

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragte mit 12:2 Stimmen die Fa. Dr.-Ing. Stefan Kempf aus Aschaffenburg gemäß Angebot vom 02.05.2023 mit einer Angebotssumme von 35.308,71 Euro brutto mit der Prüfstatik

- Prüfung der rechnerischen Nachweise der Standsicherheit
- Prüfung der zugehörigen Konstruktionszeichnungen
- Prüfung der Nachweise der Feuerwiderstandsdauer tragender Bauteile
- Prüfung der Konstruktionszeichnungen auf Übereinstimmung mit den Nachweisen der Feuerwiderstandsdauer

für das Bauvorhaben „Sanierung und Erweiterung der Wolffskeelhalle mit Errichtung eines Parkdecks“.

8.3 Sanierung Wolffskeelhalle; Auftragsvergabe Ingenieurleistungen Alternative Heizungszentrale

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragte die Fa. Rennert Ingenieure gemäß Angebot vom 08.05.2023 mit einer Angebotssumme von 8.325,31 Euro brutto für die Leistungsphasen (1 – Grundlagenermittlung und 2- Vorplanung) mit der Alternativprüfung für die Heizzentrale inkl. Variantenkonzept für das Bauvorhaben „Bauantrag zur Sanierung und Erweiterung der Wolffskeelhalle mit Errichtung eines Parkdecks, Fl.-Nr. 266/2, Reutersgasse 24, Gemarkung Reichenberg“.

8.4 Sanierung Wolffskeelhalle; Planungskonzept für die neue Ausgabeküche; Freigabe des Vorabzuges zur Anpassung der Werkplanung

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss die Freigabe des Vorabzuges der von der K+S Gastro Konzept umgeplanten Kochküche HG1 in eine Ausgabeküche mit Stand 15.05.2023.

Die Werkplanung inkl. Elektro- sowie Heizung, Lüftungs- und Sanitärinstallation kann somit final angepasst werden.

9. Wirtschaftswege - Durchführung von Unterhaltsmaßnahmen geschotterter Feldwege

Der Marktgemeinderat nahm die vorliegenden Angebote zur Kenntnis.

Die Firmen Knorr und Röder erhielten in Kooperation den Auftrag zur Sanierung der Feldwege auf der Grundlage der vorliegenden Angebote vom 05.03.2023 und 19.04.2023 mit einer Auftragssumme von 10.686,20 (brutto).

Die Marktgemeindevverwaltung wurde gebeten, die erforderlichen Mittel im gemeindlichen Haushalt des Haushaltsjahres 2023 einzustellen.

10. Haushalt des Marktes Reichenberg für das Jahr 2023

a) Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023

b) Beschlussfassung über den Stellenplan 2023

c) Beschlussfassung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm

10.1 Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 des Marktes Reichenberg wurden zur Kenntnis genommen und mit 12:2 Stimmen beschlossen. Die Haushaltssatzung war dem Protokoll als Anlage beizufügen.

10.2 Beschlussfassung über den Stellenplan 2023

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 des Marktes Reichenberg wurde zur Kenntnis genommen.

10.3 Beschlussfassung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm

Der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2026 des Marktes Reichenberg wurden zur Kenntnis genommen und mit 13:1 Stimmen beschlossen.

11. Sonstiges, Wünsche, Anregungen

Bezüglich der von GR Kolb in der letzten Sitzung (25.04.2023) angesprochenen Geschwindigkeitsmessgeräten teilte Bgm. Hemmerich mit, dass noch die genauen Messstandorte festgelegt würden. GR Schoch wies darauf hin, dass das Messgerät Standort Friedhof Reichenberg derzeit ausgeschaltet sei.

GRin von Seydlitz-Wolffskeel wollte wissen, wie in diesem Winter die Wolffskeelhalle bzw. Schule beheizt werde. Hierfür werde eine externe Heizung verwendet, entgegnete Bgm. Hemmerich.

GR Stenzel erkundigte sich nach dem aktuellen Planungsstand Kindergarten Unterer Weinberg. Herr Adelfinger teilte mit, dass es hierzu in der Juni-Sitzung nähere Informationen gebe.